



Scarlett Johansson:
verführt mit Traumdekolleté

DIE MÖGLICHKEITEN DER BRUST-CHIRURGIE

BRUSTVERGRÖSSERUNG

Bei einem gut geformten Busen ist eine alleinige Volumenvergrößerung mit Implantat ausreichend. Ist der Busen durch Schwangerschaft und Stillen erschlafft, kann es notwendig sein, neben der Vergrößerung auch eine Neuformung der Brust mittels Straffung vorzunehmen. Implantate aus Silikongel werden am meisten verwendet. Eingesetzt werden sie über einen Hautschnitt in der Unterbrustfalte, am Rande des Brustwarzenvorhofs oder in der Achselhöhle. OP-Dauer: ein bis zwei Stunden. Ab CHF 11 000.–.

BRUSTVERKLEINERUNG

Überschüssiges Drüsen- und Fettgewebe wird im Brustbereich entfernt, die Brustwarze gleichzeitig nach oben verlagert und damit die Brust gestrafft. Meistens wird dabei die Brustwarze verkleinert. Die Narben verlaufen in der Regel um die Brustwarzen herum und meistens senkrecht zur Unterbrustfalte. OP-Dauer: drei bis viereinhalb Stunden. Ab CHF 12 000.–.

BRUSTSTRAFFUNG

Ziel ist die Neuformung der Brust durch Verkleinerung des erschlafften Hautmantels, was mit einer Verlagerung der Brustwarze nach oben kombiniert wird. Die Narben gleichen denen einer Brustverkleinerung. OP-Dauer: zwei bis drei Stunden. Ab CHF 12 000.–.

Weitere Informationen zu Brustkorrekturen und anderen Behandlungen der Plastischen Chirurgie und Dermatologie:
www.artemedic.ch

EIN NATÜRLICHER BUSEN IST MACHBAR

«Das Vertrauen zwischen Arzt und Patientin ist bei Brustkorrekturen sehr wichtig», sagt **Dr. Sascha Dunst**, Leitender Arzt der Plastischen Chirurgie der Artemedic in Olten.

Entspricht ein grosser Busen dem heutigen Ideal?

Das heutige Ideal ist individuell und ganz von den persönlichen Bedürfnissen abhängig. Eine Brustvergrößerung kann für Frauen ein Weg sein, sich nicht nur gut zu fühlen, sondern auch das Bestmögliche aus sich herauszuholen. Aber im Gegensatz zu Lateinamerika und den USA legen wir bei uns grossen Wert auf ein natürliches Erscheinungsbild.

Was ist im Vorfeld einer Brustkorrektur wichtig?

Das Vertrauen zwischen Patientin und Arzt. Der Arzt sollte sich viel Zeit für die Analyse und Besprechung nehmen und unbedingt auch selbst die Operation durchführen. Eine fundierte Ausbildung des Arztes ist dabei Grundvoraussetzung. Sie ist durch den Zusatz «Facharzt für Plastische Chirurgie» gewährleistet. Damit sich die Patientin eine Vorstellung von der neuen Brust machen kann, demonstrieren wir in unserer Klinik das Ergebnis mit einer fotorealistischen Computersimulation. Diese ausführliche Vorbereitung hilft unseren Patientinnen sehr.

Fühlt sich ein vergrößerter Busen natürlich an?

Natürlichkeit ist «machbar» und das Ziel jeder Brustkorrektur. Bei Brustvergrößerungen sollte der operierende Arzt grössten

Wert auf eine natürliche Form legen und darauf achten, dass sich die Brust natürlich anfühlt. Eine hundertprozentige Garantie gibt es in der Medizin allerdings nie.

Was halten Sie von Brustvergrößerungen mit Eigenfett?

Weil sich eine mit Eigenfett vergrösserte Brust besonders natürlich anfühlt, erachte ich diese Methode als wichtige künftige Alternative zu Silikonimplantaten. Momentan fehlen aber noch eindeutige wissenschaftliche Informationen, die eine breite Anwendung mit gutem Gewissen zulassen würden. So weiss man heute noch zu wenig über das Langzeitverhalten der verpflanzten Fettzellen in der Brust. Erst wenn solche Fragen positiv geklärt sind, steht aus meiner Sicht der Eigenfettverpflanzung zur Brustvergrößerung nichts mehr im Wege.

Altert eine vergrösserte Brust mit dem restlichen Körper?

Auch eine korrigierte Brust unterliegt dem natürlichen Alterungsprozess, wobei das Implantat selbst aber in der Regel stabil bleibt. Findet eine Brustvergrößerung in jüngeren Jahren statt, so ist es nur realistisch, davon auszugehen, dass im Laufe der Zeit eine weitere Korrektur nötig sein könnte.

ÖFFENTLICHER VORTRAG: Brust und Körper

27. April 2010, 19 Uhr, Klinik Artemedic, Louis Giroud-Strasse 26, 4600 Olten

Dr. med. Sascha Dunst (Klinik Artemedic) informiert über die modernen Methoden und Aspekte der Brust- und Körperkorrekturen. Anmeldung und weitere Informationen: Tel. 062 286 62 70 oder www.artemedic.ch

